

# Schnapsverkauf für den guten Zweck

WB 18.02.17

## Genossenschaft spendet der Initiative Fruchtalarm und dem HoT Zefi

**Senne** (peb). Mit Pflaumenschnaps verwöhnten Mitarbeiter der Gemeinnützigen Siedlungs- und Wohnungsbaugenossenschaft (GSWG) in Senne die Besucher des Weihnachtsmarktes. Den Erlös aus diesen Aktionen der vergangenen zwei Jahre hat die GSWG aufgestockt und nun zwei Projekte als Spenden übergeben.

So profitiert die Initiative Fruchtalarm mit 1300 Euro vom Verkauf der Getränke. Das Bielefelder Projekt unter dem Dach der Von-Laer-Stiftung besucht jeweils einmal pro Woche mit ehrenamtlichen Helfern Kinderkrebstationen in ganz Deutschland, um den Patienten fruchtige, alkoholfreie Cocktails zu mixen. Durch das Geschmackserlebnis sollen die Kinder, deren Geschmackssinn von der Therapie oft beeinträchtigt ist, wieder mit Freude trinken und eine Abwechslung zum Klinikalltag bekommen.

130 Ehrenamtliche sind inzwischen in 18 Kliniken mit Kinder-

krebstationen unterwegs, wie Fruchtalarm-Mitarbeiterin Eike Rehse erläutert. Im Januar erst wurde die mobile Cocktailbar in einer onkologischen Einrichtung auf Sylt stationiert. Ziel sei es, irgendwann auf allen 56 Kinderkrebstationen in Deutschland aktiv zu sein. Allein 2017 sollen drei

oder vier weitere Stationen in das ausschließlich durch Spenden finanzierte Projekt aufgenommen werden, sagte Eike Rehse.

Das Haus der offenen Tür (HoT) Zefi in Windflöte hat von der GSWG 500 Euro als Spende erhalten. Das Jugendzentrum möchte nach den Worten seines Leiters

Axel Bartelsmeier das Geld dazu verwenden, einen alten Bodenbelag in seiner Turnhalle auszutauschen. Bartelsmeier erläuterte den GSWG-Vorständen Rainer Kolodziej und Daniel Daldrup die anstehenden Veränderungen im HoT Zefi, das von der Trägerschaft des evangelischen Gemeindeverbandes am 1. August zum Diakonieverband Brackwede wechselt und zum Stadtteilzentrum mit zusätzlichen Angeboten für Erwachsene ausgebaut werden soll.

Der Jugendtreff am Primelweg bietet neben der Jugendarbeit mit Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung schon jetzt Sprachkurse für Flüchtlinge an, hilft Bedürftigen bei der Berufsvorbereitung und vermittelt weitere Hilfen etwa bei Überschuldung. Damit auch Schüler, die zunehmend am Ganztagsunterricht teilnehmen und unter der Woche keine Zeit haben, erreicht werden, hat das HoT Zefi inzwischen auch samstags geöffnet.



Die GSWG-Vorstände Daniel Daldrup (rechts) und Rainer Kolodziej (von links) sowie Mitarbeiterin Katharina Alan haben die Spendenschecks an Ines Artner und Axel Bartelsmeier vom HoT Zefi sowie Eike Rehse von Fruchtalarm übergeben. Foto: Peter Bollig